

# Spieglein, Spieglein an der Wand...

Eine interessierte Leserin hat folgende Beobachtung an uns herangetragen: «In unserem Quartier lebt ein Mädchen, das an Neurodermitis leidet, auffallend weisse Haut und dunkle Ringe um die Augen hat. Sie fällt auf, da sie immer übernächtigt wirkt. Wie wird sie damit umgehen, wenn in der Pubertät das Aussehen an Bedeutung gewinnt? Gibt es kosmetische Hilfsmittel für betroffene Personen?»



*Eine atopische Dermatitis muss nicht hinter einer Maske versteckt werden.*

Die typischen Krankheitssymptome der atopischen Dermatitis (Neurodermitis) sind durch die Entzündung bedingt, welche in der Haut abläuft. Bei akuten Schüben kommt es zu Rötung und Schwellung der Haut, die oft sogar nässt oder von Krusten belegt ist. Im chronischen Stadium nimmt die Rötung zwar etwas ab, aber die Haut schuppt mehr und ist sehr trocken. Oft entwickelt sich im weiteren Verlauf eine Vergrößerung des Hautreliefs (Lichenifikation). Doch selbst im erscheinungsfreien Intervall ist die Haut nicht ganz normal. Betroffene weisen, obwohl ausgeschlafen, oft dunkle Augenringe auf, die Haut ist besonders im Zentrum des Gesichtes blass, die Wangen und seitlichen Partien sind dagegen gerötet. Die Haut wirkt durch die Trockenheit stumpf.

## Der kritische Blick in den Spiegel

Die atopische Dermatitis kann wegen der Hautveränderungen und des Juckreizes sehr belastend sein. Viele Patienten fühlen die Blicke anderer auf sich gezogen und möchten gern ihre betroffenen Stellen verstecken. Für Stellen an Rumpf, Armen oder Beinen mag dies noch relativ einfach erscheinen, aber im Gesicht? Auch Patienten mit atopischer Dermatitis sind eitel, und somit müssen sie sich auf die Gratwanderung zwischen Eitelkeit und Erkrankung begeben. Einerseits wollen sie störende, meist farbliche Veränderungen wie Rötungen, Blässe, dunkle Augenringe kaschieren, andererseits müssen sie ihre kosmetischen Prozeduren ihrer empfindlichen und trockenen Haut anpassen.

## Allgemeine Behandlungsgrundsätze

Bevor wir uns der Kosmetik zuwenden, wollen wir an die notwendige Behandlung der atopischen Dermatitis erinnern, welche als Voraussetzung anzusehen ist. Die trockene Haut verlangt eine regelmässige Pflege, die der Hautbeschaffenheit, dem Krankheitszustand und den äusseren Umständen wie Temperatur oder Luftfeuchtigkeit angepasst ist. Dazu gibt es eine Vielzahl von Produkten, die entsprechend ihrem Fettgehalt als Lotion, Creme oder Salbe bezeichnet werden. Zur Konservierung von Feuchtigkeit in der Haut werden oft Harnstoff oder Glycerin beigegeben. Die antientzündliche Therapie richtet sich nach den vorhandenen Symptomen und sollte mit dem Arzt abgesprochen werden. Altbewährt sind zur Linderung von Rötungen und Schwellungen im Gesicht, besonders der Augenlider, fett-feuchte Umschläge. Bevor ein feuchtes, in Wasser oder in abgekühltem Schwarztee getränktes Tuch für ca. 10 bis 15 Minuten auf das Gesicht aufgelegt wird, sollte die Haut mit einer Creme oder Salbe eingefettet werden.

## Herkömmliches Make-up reicht nicht

Das Nebeneinander von Blässe, Rötungen und dunklen Augenringen verlangt ein gleichmässiges Abdecken der Gesichtshaut. Dafür ist eine Camouflage am besten geeignet. Camouflage bedeutet so viel wie Tarnung. In der Kosmetik ist damit ein haltbares, wasserfestes Make-up gemeint, das kleine Problemzonen und Hautfehler vollständig abdeckt. Die intensive Deckkraft macht es möglich, farbliche Veränderungen sehr gut zu korrigieren. Es ist ausgesprochen lang haftend, wisch- und wasserfest und hält auch Extrembedingungen wie Schwitzen, Baden oder Reiben stand.

### Medizinische Kosmetikprodukte

Camouflagepräparate können über Apotheken bezogen werden. Sie werden in vielen verschiedenen, fein abgestuften Farbnuancen angeboten. Vor dem Kauf bietet es sich an, eine im Umgang mit Camouflage erfahrene Kosmetikerin zu konsultieren, um ein geeignetes Produkt in der richtigen Farbe zu wählen und beim Auftragen keine Fehler zu machen. Camouflageprodukte sind speziell für dermatologische und chirurgische Patienten entwickelt und getestet. Sie eignen sich somit auch für die empfindliche und trockene Haut und die Haut von Patienten mit atopischer Dermatitis, selbst wenn diese einmal leicht entzündet oder aufgekratzt ist. Die meisten Präparate sind duftstofffrei und reizen die Haut nicht zur Bildung von Mitessern oder Pickeln. Irritatio-

nen oder Allergien auf Camouflageprodukte sind extrem selten.

Die Frage ist denn durchaus auch für Patientinnen und Patienten mit atopischer Dermatitis berechtigt: ..., wer ist die/der Schönste im ganzen Land?

■ *Dagmar Simon, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Allergologie und klinische Immunologie, Oberärztin an der Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Inselspital Bern*

■ *Renate Bettler, Medizinische Dermatologin, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Inselspital Bern*



### Die Anwendung von Camouflage

Zunächst wird die Gesichtshaut gereinigt und mit einer pflegenden Tagescreme eingefettet. Dann wird das Camouflageprodukt in der ausgewählten Farbe auf die abzudeckenden Hautareale appliziert und mit klopfenden und leicht massierenden Bewegungen gleichmässig verteilt. Zum Rand hin werden die Konturen sanft verstrichen. Ist eine gute und ebene Abdeckung erreicht, wird mit einem Puder fixiert. Notwendige Nachbesserungen im Laufe des Tages lassen sich in gleicher Weise vornehmen: Abdecken und Fixieren. Zum Entfernen der Camouflagecreme werden entsprechende Reinigungsgele angeboten.

Verwender berichten begeistert:

Publireportage

# «Juckreiz praktisch weg!»



«Das Ergebnis ist schlichtweg ein Hit»

**Frau Rita M. aus B.:**

«Ein quälender Juckreiz sorgte für viele schlaflose Nächte. Eine Dermatologin aus Zürich empfahl mir Ihr neues Produkt PHYSIOGEL A. I. Creme. In der Zwischenzeit verwende ich schon die zweite Tube. Das Ergebnis ist schlichtweg ein Hit. Meine Haut ist wieder weich und der Juckreiz ist praktisch weg!»

«Besondere Eigenschaften»

**Frau Ingrid P. aus K.,  
Naturheilpraktikerin:**

«Durch die besonderen Eigenschaften der DMS (Derma-Membran-Struktur) können die PHYSIOGEL Produkte auch die geschädigte, oberste Hautschicht schnell wieder regenerieren und den natürlichen Feuchtigkeitshaushalt wieder herstellen. Meine Haut ist wunderbar geschmeidig.»

## PHYSIOGEL-Experten empfehlen:



**Wir haben  
Dr. H. Frick  
über Physio-  
gel gefragt**

**Was genau bewirkt  
PHYSIOGEL Creme?**

• Klinische Tests belegen für PHYSIOGEL Creme eine deutliche Verbesserung der Hautglätte, Hautstraffung und Hautfeuchtigkeit auch noch 72 Stunden nach der letzten Anwendung.

**Was ist das Geheimnis von  
PHYSIOGEL?**

- Durch die Derma-Membran-Struktur (DMS) ist die Creme in der Lage, die pflegenden Lipide und Ceramide in die tiefen Hautschichten zu transportieren. Der Feuchtigkeitsverlust wird ausgeglichen und die natürliche Schutzbarriere der Haut kann sich regenerieren.
- Zieht schnell ein und beruhigt irritierte Haut
- Von Ökotest empfohlen

«Auf überflüssige Zutaten verzichtet»

**Frau Marina G. aus O., Übersetzerin:**

«Herzlichen Dank für die Zustellung der Produktmuster. Ich finde Ihre PHYSIOGEL Produkte einfach ausgezeichnet. Vielleicht weil ich eine sehr problematische ekzematöse Haut habe, die dankbar dafür ist, wenn sie mit Produkten behandelt wird, die auf überflüssige Zutaten verzichten.»



**Gratismuster anfordern**  
Bestellen Sie je 1 PhysioGel Creme & 1 PhysioGel A.I.  
Creme Muster  
Bestellen bei:  
[www.physioigel.ch](http://www.physioigel.ch)  
oder  
Qualicare AG, Postfach,  
4023 Basel